Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Deutschland ist eins: vieles.

Praktikum Videoproduktion
im Bundesministerium für Bildung und Forschung

Für die Videoproduktion in der Social Media-Redaktion innerhalb des **Pressereferats** am Dienstsitz **Berlin** suchen wir zum **01.10.2021 bis zum 31.12.2021 (flexibel)** eine/n **Praktikant/in** im Rahmen eines Pflichtpraktikums.

Sie arbeiten vor allem mit dem Video-Producer zusammen und lernen darüber die Redaktionsabläufe und weiteren Produktionen kennen. Das BMBF gestaltet Gesetze und fördert Forschungsprojekte. Darüber berichtet die Online- und Social Media-Redaktion des BMBF täglich auf bmbf.de, Twitter, Facebook und Instagram. Wir drehen dazu Interviews, Reportagen und weitere Formate.

Die Aufgaben umfassen im Wesentlichen:

- Unterstützung der kompletten Videoproduktion, u. a.:
  - Materialrecherche;
  - Mitarbeit an Video-Konzepten;
  - Unterstützung beim Dreh; bei Eignung auch an der Kamera;
  - Unterstützung in der Grafik-Erstellung und im Schnitt;
  - Betreuung der Technik;
  - Branchenbeobachtung und gemeinsame Entwicklung neuer Formate.

Wir bieten:

- das Kennenlernen des Medienreferats eines Bundesministeriums;
- vielfältige Themen und Projekte;
- Möglichkeiten zum Verwirklichen eigener Ideen;
- Kolleginnen und Kollegen mit vielfältigen Erfahrungen und Fähigkeiten;
- eine Praktikumsvergütung von 400 EUR pro Monat.

Unsere Anforderungen:

- das Praktikum muss als Pflichtpraktikum in Ihrem Studiengang vorgeschrieben sein;
- maximale Dauer 12 Wochen (Mindestdauer 8 Wochen);
- erste Erfahrung in der Medienproduktion und/oder journalistischer Arbeit;
- gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Bild;
- wünschenswert wären erste Vorerfahrungen in Adobe Premiere bzw. vergleichbaren Programmen;
- seriöses Auftreten und Zuverlässigkeit;

- Humor, auch wenn es mal stressiger wird;
- die Fähigkeit, Aufgaben zu priorisieren;
- Spaß an der Medienbranche;

Die Bewerbung sollte aus Anschreiben, Lebenslauf, Immatrikulationsbescheinigung, Auszug aus der Studien-, Prüfungs-, Ausbildungsordnung bzw. eine Bestätigung der Hochschule über die Art und Mindestdauer des Praktikums, aktueller Notenübersicht im Studium sowie aus Ihren Arbeitsproben bestehen.

Bitte schicken Sie diese Unterlagen an presse@bmbf.bund.de.

Für Rückfragen zum Bewerbungsverfahren steht Herr Stephan Zwick (Tel. 0228 9957 2541) zur Verfügung.

Weitere Informationen über das BMBF erhalten Sie unter www.bmbf.de.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen bevorzugt berücksichtigt. Es wird ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.